Regelanpassung (Verdeutlichung)

Info vom 13. Juli 2010 durch den DHB – SR- LW Hans Thomas

Verbindliche Vorgabe im Bereich BWOL sowie den angegliederten Landesverbänden.

Regelbezug ► IHF-Regel 8:5 Änderung Regelfrage 334 beachten.

Ralf Sabitzer BWOL-SR-LW





Regelanpassung (Verdeutlichung)

 manchmal birgt das Regelwerk nach Änderungen noch die ein oder andere Neuerung, auf die man vom Regelgeber hätte u.E. deutlich hinweisen müssen.
Auf eine mir inzwischen bestätigte "stille" Änderung möchte ich im Zusammenhang mit "TW und Gegenstoßspieler" aufmerksam machen:

Im <u>Gegensatz</u> zu unserer bisherigen Meinung, dass es beim Zusammenstoß zwischen Gegenstoßspieler und völlig still stehendem Torwart zu einem Stürmerfoul (früher hieß das mal "auflaufen lassen") kommt, spricht das Regelwerk auch in diesem Fall von einer direkten Disqualifikation gegen den Torwart (gleiche logische Begründung: nur der TW kann den gefährlichen Zusammenprall ursächlich verhindern).

Das bedeutet also im Klartext:

wenn der Torwart bei einem gegnerischen Gegenstoß seinen Torraum verlässt und es zu einem Zusammenstoß mit dem Gegner kommt, ist der Torwart IMMER der verantwortliche "Übeltäter", egal ob er sich nach vorne bewegt oder still steht, und somit mit D zu bestrafen. Stürmerfoul ist in diesem besonderen Fall gem. Regel 8.5 Kommentar NICHT möglich.

Andere Vergehen wie Klammern des Gegenstoßspielers durch den TW im Vorbeilaufen fallen wie auch bisher schon nicht darunter, das sind progressive Vergehen. Ich bitte um Weiterleitung dieser Information an Eure Schiedsrichter.

Regelanpassung (Verdeutlichung) Sonderfälle

 Der TW verlässt den TR – <u>kommt ihn Ballbesitz</u> – der AG (der inzwischen den Blick auf den TW gerichtet haben muss) rennt auf den stehenden TW!

<u>Lösung:</u>

•, dass bei bewusstem Anrennen gegen den Torwart der Angreifer zu bestrafen ist und es FW für den TW geben muss. Das setzt voraus, dass man das als bewusstes Anrennen wahrnimmt; und das wird ziemlich schwierig <u>ODER</u> ganz einfach, denn ein solch plumpes Anrennen MUSS man erkennen können, ...sagen die Experten der Regelgeber. Im Normalfall wird das allerdings kein bewusstes Anrennen sein.